



[Fortsetzung Briefauszüge]

Unser Gebet wurde erhört. Der Zustand der Tochter verbesserte sich. Nach kurzen Aufenthalt in einer Heilstätte konnte sie wieder nach Hause kommen. Jetzt geht es ihr gut. Wir glauben, daß unsere Andacht zur lieben Gottesmutter, zum hl. Joseph und zur hl. Mutter Anna, ebenso die Andacht zum göttlichen Herzen uns geholfen hat. Wir möchten alle Leidenden bitten, ebenfalls vertrauensvoll zu beten. R. Kl. und Fr.

J. B. Mainz: Innigen Dank dem heiligsten Herzen Jesu, der lieben Gottesmutter und der hl. Mutter Anna für Hilfe in schweren Anliegen und in Wohnungsnot.

Liptingen: Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und der hl. Mutter Anna für Genesung in schwerer Krankheit.

Dettelbach: Innigen Dank dem hl. Judas Thaddäus, dem hl. Antonius und der hl. Mutter Anna für schnelle Hilfe in einem schweren Anliegen. Veröffentlichung war gelobt.

M. D. O.: 5 M. zu M. für den gef. Kilians Fr erhalten.

S.: Aus ganzem Herzen innigsten Dank dem heiligsten Herzen Jesu, der unbefleckten Empfängnis Mariä, dem hl. Joseph, dem hl. Judas Thaddäus, dem hl. Antonius, der hl. Mutter Anna und der seligen Theresia vom Kinde Jesu, sowie den armen Seelen für die Hilfe in schweren Versuchungen.

Bozen: Sendet hier 10 Lire als Antoniusbrot für Mariannhill, dem hl. Antonius von Padua zu Ehren der mir half für eine bekannte Person einen passenden Kost- und Wohnort zu finden.

Bozen: Anbei 10 Lire zu Ehren des hl. Judas Thaddäus um seine Fürbitte in einem dringenden Anliegen zu erlangen.

Holzkirchhausen: 30 Mark Almosen als Dank dem hl. Joseph und der hl. Rita für Erhörung.

Durch die Fürbitte des hl. Antonius und durch die Hilfe des heiligsten Herzens Jesu von einem großen Ärgernis befreit.

Schluckenau: Trotz aller Mittel die ich anwandte wurde mein Augenleiden immer schlimmer. Da machte ich voll Vertrauen eine Wallfahrt zur Muttergottes in Wohndorf, wo sich eine Heilquelle befindet, wo Maria schon

geholfen hat und Gott u. Maria sei Dank, auch ich erhielt die Gesundheit der Augen wieder.

Auf eine neunteilige Andacht zur seligen Gemma wurde eine 3½ jährige Feindschaft aufgegeben.

Lipzingen: Durch die Fürbitte der armen Seelen habe ich in einem schweren Anliegen Erhörung gefunden.

Hier schicke ich 25 Lire zur Taufe eines Heidenthodes auf den Namen Joseph Anton. Mein Sohn war so schwer krank daß der Arzt an seinem Aufkommen zweifelte. Da nahmen wir mit Vertrauen unsere Zuflucht heiligsten Herzen Jesu und zur lieben Muttergottes und versprachen ein Heidenthod taufen zu lassen. Am zweiten Tag trat Besserung ein und heute ist er ganz gesund.

Herzlichen Dank der hl. Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und besonders der seligen Theresia vom Kinde Jesu für erhörte Bitte. Almosen und Veröffentlichung war versprochen.

Weggis, Hofmann: Innigen Dank für die Hilfe in 2 schweren Anliegen. 4 Tausen.

E. M. O. Ein Heidenthod Joseph Johann, um Erhörung in wichtigen Anliegen.

Eiken: Dank dem hl. Joseph, dem hl. Judas Thaddäus und der Schw. M. Theresia vom Kinde Jesu für guten Ausgang einer Operation.

N. N. Tausend Dank für Erhörung u. Hilfe.

Zürich: Durch das heiligste Herz Jesu, die liebe Gottesmutter, den hl. Joseph und die armen Seelen ist mir in großer Not geholfen worden. Als Dank eine hl. Messe.

Widnau: Für vielfache wunderbare Hilfe durch die liebe Gottesmutter, den hl. Joseph und allen Heiligen, tausend Dank.

L. Sch. Dank der obdachlosen Familie, dem hl. Antonius und den armen Seelen, durch deren Hilfe wir eine schöne u. passende Wohnung gefunden haben. Veröffentlichung und ein Almosen war versprochen.

R. M. U.: 25 Fr. für ein Heidenthod um dadurch das normale Gehör zu erlangen.

Schwenningen: Anbei 5 M. für Missionszwecke mit der Bitte um das Gebet für einen Jüngling in schweren Anliegen.

MEMENTO.

Anfangs dieses Jahres starb Herr Albert Glisok, Karlsruhe. Der Verewigte war seit Bestehen der Mariannhiller Mission ein treuer und eisriger Förderer unseres Werkes, ebenso seine verstorbene Frau. Ein dankbares Andenken soll beiden edlen Seelen bewahrt bleiben. In der Ewigkeit haben sie gewiß den Sohn ihrer guten Werke erhalten. R. I. P.

Scheer: Margaretha Enderle. Heckendalheim: Anna Bauer. München: Antonia Gaußsch. Kummelshausen: Michael Maier. Landsbutz: Anna Herz. Freibach: Schw. Nikodemus

Weinholz, Föribach: Anna Probst. Wyhlen: H. H. Dekan Hämerle. Osterham: Josepha Lang. Wondreb: Joseph Prommersberger. Pfarrer. Eichelsdorf: Anna Stahl. Vollmaringen: Joseph Müller, Kammerer. Daylanden: Brigitta Speck. Straubing: Rosalia Schrotter. Waldkirch: Luise Beter. Wehr: Donat Trefzger. Mähr. Trlebendorf: Theresia Bengler und Josepha Hertle. Wangen: Johanna Treffler. Binswangen: Leop. Geiger Pfr. Altenbach: Joseph Maria Hohenstaubach: Gottlieb Schäffer. Geras: Peter Scherle